

## **Ergebnisse aus dem Gemeinderat**

Aus der Gemeinderatssitzung am 26.06.2017 werden folgende Ergebnisse mitgeteilt:

### **Bürgerfragen**

#### **Jagdrechtssache**

Ein Bürger erkundigte sich in einer Jagdrechtssache bei der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat.

### **Friedhofsordnung der Gemeinde; Vorberatung zu möglichen Ergänzungen und Änderungen**

Die Friedhofsordnung soll nach Anregung aus der Bevölkerung und auf Wunsch des Gemeinderats nach aktuellen Vorstellungen und Bedürfnissen angepasst werden.

Bürgermeister Frank Scholz erläuterte, dass auch in unserer Gemeinde Tendenzen festzustellen sind, dass eine langjährige Grabpflege oftmals nicht mehr gewünscht wird und Feuerbestattungen zunehmen. Weitere Bestattungsformen, wie beispielsweise Urnenstellwände (Kolumbarien) und Sarg-Rasengrabfelder mit persönlichen Stelen wurden bereits im Gemeinderat ins Gespräch gebracht. Er verwies darauf, dass es in der Vergangenheit auch Überlegungen gab, ob verschiedene Bestattungsarten nur in einzelnen Ortsteilen angeboten werden. Dies wurde damals als nicht zweckmäßig erachtet und daher nicht weiter verfolgt.

Mit der Vorberatung soll der Impuls gesetzt werden, ganz unterschiedliche Überlegungen zu verfolgen, um nach weiteren Abwägungen bei Bedarf Änderungen in der Friedhofsordnung vornehmen und Gebühren neu kalkulieren zu können. Aus der Mitte des Gemeinderats wurden beispielhaft Bestattungsformen aus anderen Gemeinden gezeigt.

Die Ratsmitglieder tauschten sich insbesondere über die Möglichkeit von Rasengrabfeldern mit individuellen Grabstelen aus und berieten über weitere Bestattungsformen.

Bürgermeister Frank Scholz kündigte an, dass im nächsten Schritt Vorberatungen in den Ortschaftsräten geführt und Stellungnahmen der Kirchengemeinden eingeholt werden sollen, ehe diese Ergebnisse zusammengefasst und in die weiteren Beratungen im Gemeinderat einfließen werden.

### **Kooperation zur Klärschlammbehandlung im Klärwerk Dietingen; Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Frank Scholz verwies auf die Besichtigung der Kläranlage Dietingen im Herbst letzten Jahres. Ein Fachingenieur informierte die Ratsmitglieder damals über notwendige Investitionsmaßnahmen, die auch die Klärschlammbehandlung betreffen. Nunmehr ist es gelungen, eine Kooperation vorzubereiten, um die Klärschlammbehandlung auszulagern. Der Gemeinderat stimmte zu, eine Vereinbarung mit der ENRW Rottweil für die Klärschlammbehandlung im Klärwerk in Rottweil zu schließen. Für den Transport der Stoffe wird eine Fachfirma beauftragt.

## **Grundschule Dietingen**

### **1. Erweiterung des Betreuungsangebotes; Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Frank Scholz informierte die Ratsmitglieder, dass das Betreuungsangebot an der Grundschule Dietingen ab dem neuen Schuljahr erweitert werden soll. Bisher galt ein Zeitrahmen von 07.30 Uhr bis 08.15 Uhr und nachmittags bis 16.15 Uhr (Montag bis Donnerstag) bzw. 13.30 Uhr (freitags). Zukünftig soll die Nachmittagsbetreuung von Montag bis Donnerstag um 17.00 Uhr enden.

Damit wird das Betreuungsangebot, das bisher für die Kindergartenkinder gilt, übertragen und für die Familien vereinheitlicht. Zugleich stärkt die Gemeinde ihre Position als familienfreundliche Kommune.

Die Ratsmitglieder stimmten am Ende der Beratung, dem erweiterten Betreuungsangebot zu. In einer weiteren Beratung soll im Gemeinderat darüber entschieden werden, ob das Angebot weiterhin unentgeltlich sein wird.

### **2. Bericht zum Verfahren zur Namensgebung**

Auf den Aufruf durch die Gemeindeverwaltung gingen von fünf Personen insgesamt elf Vorschläge zur Namensgebung für die Grundschule Dietingen ein.

Einzelne Vorschläge stellen einen Bezug zu einem einzelnen Ortsteil her. Benannt werden soll die Grundschule Dietingen mit den Außenstellen Irslingen und Böhringen. Die Ratsmitglieder waren sich darin einig, dass bei einer Namensgebung überörtliche Aspekte einfließen sollten.

Mehrmals innerhalb des Gemeinderat bevorzugt wurde die Benennung „Morgenssterschule“, wie sie im vergangenen Jahr bereits von Seiten der Schule angeregt wurde sowie die Bezeichnung „Gemeinsame Grundschule Dietingen“.

Bürgermeister Frank Scholz verwies darauf, dass nach den Bestimmungen des Schulgesetzes die Schulkonferenz mit ihren acht Vertretern einzubeziehen ist. Dabei soll die Gemeinde als Schulträger im Konsens mit der Schule über die Namensgebung entscheiden.

### **Baugebiet “Stuckäcker II”, 3. Bauabschnitt; Festlegung der Bauplatzpreise**

Bürgermeister Frank Scholz berichtete den Ratsmitglieder dass für 13 der insgesamt 23 entstehenden Bauplätze im dritten Bauabschnitt bereits Vormerkungen für den Erwerb bestehen und dass sich die Gemeindeverwaltung mit weiteren Interessenten in laufenden Gesprächen befindet.

Der Gemeinderat beschloss am Ende der Beratung einen Bauplatzpreis in Höhe von 99,00 €/ m<sup>2</sup> und eine Pauschale für Vermessung, Kontrollschächte usw. in Höhe von 5.200,00 € /Platz festzulegen.

### **Bundestagswahl 2017; Organisatorische Festlegungen**

Der Gemeinderat beschloss für die bevorstehende Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017 gemäß den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes und der Bun-

deswahlordnung verschieden organisatorische Festlegungen unter Beibehaltung der bewährten Praxis. Diese betreffen die Bildung der Gemeindewahlbezirke, die Festlegung der Wahlräume sowie die Bestimmung der Wahlvorstände und deren Stellvertreter sowie die Entschädigung der Wahlhelfer. Soweit sich nach der Satzung für ehrenamtliche Entschädigung der Gemeinde höhere Entschädigungssätze ergeben, als diese von den übergeordneten Behörden erstattet werden, sollen diese angewandt werden.

### **Flächennutzungsplan 2012 – 17. Änderung; Stellungnahme zur Fußgänger-Hängebrücke**

Die Vorarbeiten zum neuen Flächennutzungsplan laufen derzeit. Bis dahin behält das bisherige Planwerk Gültigkeit, das für die Realisierung der Fußgänger-Hängebrücke in Rottweil im Rahmen der 17. Änderung zu überarbeiten ist. Für die Gemeinde Dietingen ist die Ausweisung der Parkplatzareale sowie die Verkehrssituation, die sich aus Richtung Dietingen ergibt, zu beachten.

Die Ratsmitglieder beschlossen am Ende der Beratung, dass in der Stellungnahme der Gemeinde eine Anregung gegeben werden soll, die bisher bestehende Vorfahrtsregelung bei der Gastsätte „Seehof“ zu ändern. Bei der Einmündung zur „Nordumgehung“ sollte darüber hinaus geprüft werden, ob ein Kreisverkehr installiert werden könnte oder ob alternativ dazu eine Einbiegespur aus Richtung Dietingen zur Brücke der „Nordumgehung“ unter planerischen Gesichtspunkten möglich wäre.

### **Friedhof Böhringen, Anregung zur Aufstellung eines zusätzlichen Mülleimers; Beratung und Beschlussfassung**

In der Vergangenheit wurde ein zusätzlicher Mülleimer regelmäßig durch eine Privatperson aufgestellt, geleert und unterhalten, was inzwischen nicht mehr möglich ist.

Die erneute Anbringung eines Müllbehälters hat dazu geführt, dass weder die regelmäßige Leerung sichergestellt werden konnte, noch die Mülltrennung oder die Größe des Behältnisses tatsächlich Abhilfe gebracht haben. Der Mülleimer wurde deshalb wieder entfernt.

Die Ratsmitglieder verwiesen den Sachverhalt zurück an den Ortschaftsrat Böhringen.

### **Verschiedenes und Bekanntgaben**

#### **Bausachen**

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung fand eine Sitzung des Bauausschusses statt. Der Vorsitzende informierte die Ratsmitglieder über die Ergebnisse.

Zu folgenden Bauanträgen erteilte der Bauausschuss das baurechtliche Einvernehmen:

- Neubau eines 9-Familienwohnhauses mit 8 Pkw-Garagen und 9 Pkw-Stellplätzen; Rottweiler Straße, 78661 Dietingen.
- Bau eines Zwei-Familien-Wohngebäudes mit Doppelgarage; Eschenweg, Dietingen.
- Wohnhausneubau mit Einzelgarage und Carport; Ulmenring, Dietingen.
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage; Schwarzenbachstraße,

## Gößlingen

- Neubau eines Wohnhauses mit Doppelcarport; Eschenweg, Dietingen.
- Neubau eines Carports; Einsteigerweg, Dietingen.
- Abbruch eines Wohngebäudes, Wacholderweg 1, Dietingen

Ein weiteres Bauvorhaben (Aufstellung eines „Hühnermobils“) wurde zurück gestellt, bis weitere Informationen vorliegen.

## Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse des Gemeinderats

Aus den nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderats wurde folgender Beschluss bekannt gegeben:

Der Gemeinderat stimmte dem Erwerb einer Waldparzelle in Rotenzimmern mit einer Größe von 22,64 ar zu.

## Lärmaktionsplanung

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde die Berichterstattung der örtlichen Presse zur letzten Sitzung des Ortschaftsrats Dietingen angesprochen, bei der die Lärmaktionsplanung thematisiert wurde. Innerhalb des Gremiums konnten bestehende Irritationen zu einer innerhalb der Tagesordnung des Ortschaftsrats Dietingen zunächst vorgesehenen und später wieder abgesetzten Beratung ausgeräumt werden. Das Thema Lärmaktionsplanung wird zu einem späteren Zeitpunkt in allen Ortschaftsräten und daraufhin im Gemeinderat Beratungsgegenstand sein.

## Nächster Termin Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am 24.07.2017 voraussichtlich im Ortsteil Gößlingen statt.

## **Ihre Gemeindeverwaltung**